

Bildungschancen für alle Kinder stärken -

Marzahn-Hellersdorfer Schulentwicklungsplanung ist für die Zukunft gut aufgestellt!

Zur abschließenden Beratung des Schulentwicklungsplans (SEP) in der heutigen BVV-Sitzung erklären die bildungspolitischen Sprecher der SPD-Fraktion Gordon Lemm und der Fraktion DIE LINKE Hassan Metwally:

Im Rahmen der Fortschreibung des Marzahn-Hellersdorfer Schulentwicklungsplans 2008-2012 haben in den vergangenen Wochen Gespräche zwischen BildungspolitikerInnen der SPD Marzahn-Hellersdorf und der LINKEN Marzahn-Hellersdorf zur Vertiefung der bildungspolitischen Zusammenarbeit stattgefunden.

Im Ergebnis unterzeichneten am 25. Februar 2010 vor Beginn der BVV-Sitzung die Fraktionsvorsitzenden Klaus Mätz (SPD) und Klaus-Jürgen Dahler (DIE LINKE) sowie die Vorsitzenden der bezirklichen Parteiorganisationen Norbert Seichter (DIE LINKE) und Stefan Komoß (SPD) eine Vereinbarung (siehe Anlage), die eine engere Zusammenarbeit beider Fraktionen auf dem Gebiet der Bildungspolitik zum Ziel hat.

Wir wollen gemeinsam dazu beitragen, dass die grundsätzlichen Ziele der rot-roten Berliner Schulreform in Marzahn-Hellersdorf im Sinne der Kinder und Jugendlichen, ihren Bildungschancen und im Dialog mit Eltern und LehrerInnen umgesetzt werden.

Zu den zentralen Punkten der Vereinbarung zählen, neben der erfolgreichen Umsetzung der Schulstrukturreform, vor allem, die gesteigerten Herausforderungen verursacht durch die soziale Lage in Teilen des Bezirks verstärkt anzugehen, sowie die Absicht gemeinsam für einen dritten Gemeinschaftsschulstandort in Marzahn-Hellersdorf einzutreten. SPD und LINKE sind sich einig, dass Bildung eine zentrale Rolle für die Lebenschancen junger Menschen zukommt.

LINKE und SPD werden gemeinsam daran arbeiten, allen Kindern und Jugendlichen im Bezirk die bestmöglichen Bildungs- und damit Entwicklungschancen auch über die Schule hinaus zu ermöglichen.

In der abschließenden Beratung der Fortschreibung des SEP in der BVV wurde deutlich, dass die Schulentwicklungsplanung des Bezirks für die Zukunft gut aufgestellt ist. Wir reagieren auf in den letzten Jahren gesunkene, nun aber wieder steigende SchülerInnenzahlen mit einer transparenten Strukturplanung, die das Schulnetz stabilisiert und langfristig sichert.

Die gute Vorbereitung im Bildungsausschuss und die äußerst konstruktive Atmosphäre in den bildungspolitischen Gesprächen beider Fraktionen haben sich gelohnt! Die Fortschreibung des Schulentwicklungsplans 2008-2012 wurde bereits Anfang Februar mit breiter Zustimmung im Ausschuss für Bildung und Kultur zur Kenntnis genommen.

Im kommenden Schuljahr werden acht Sekundarschulen anstelle der bisherigen Haupt-, Real- und Gesamtschulen in Marzahn-Hellersdorf ihre Arbeit aufnehmen. Hinzu kommen die beiden Gemeinschaftsschulen sowie die fünf Gymnasien. Fünf sonderpädagogische Bildungseinrichtungen werden langfristig erhalten bleiben.

In den kommenden Jahren wird es darum gehen den gesteckten Rahmen so auszufüllen, dass die nunmehr verbesserten Chancen für alle Kinder, den für sie jeweils höchstmöglichen Abschluss zu erlangen, hier im Bezirk bestmöglich realisiert werden.

Die formalen Fragen sind nunmehr geklärt, die wirkliche Arbeit fängt jedoch jetzt erst an. Es muss darum gehen die Strukturveränderungen in der Berliner Bildungslandschaft nunmehr mit Leben zu erfüllen, um wirkliche Verbesserungen der Bildungschancen aller Kinder zu erreichen.

Kontakt: Gordon Lemm -0178 7773920

Hassan Metwally – 0163 4756046

www.spd-fraktion.net

www.dielinke-marzahn-hellersdorf.de